



## „Ein enormer, sehr, sehr großer Vertrauensvorschuss“

Manuel Friedrich als Bürgermeister in Obertshausen wiedergewählt / Geringe Wahlbeteiligung

Obertshausen (ah) Es war für Bürgermeister Manuel Friedrich (parteilos), in den Wochen vor der Wahl fast ein Dauerlauf mit zahlreichen Hausbesuchen und vielen Gesprächen mit Bürgern an den unterschiedlichsten Orten. Am Sonntag kurz nach 18 Uhr war deshalb die Spannung im Sitzungssaal im Rathaus Schubertstraße groß, ob die Bürger von Obertshausen ihm wieder ihr Vertrauen aussprechen würden.

Er bekam für seine erneute Kandidatur große Unterstützung, nicht nur von zahlreichen Bürgerinnen und Bürgern von Obertshausen, die sich öffentlich für ihn aussprachen, sondern auch von verschiedenen Parteien, was seine Entscheidung, einen parteilosen und unabhängigen Weg zu gehen, bestätigte. Gebannt schauten viele Augen auf die große Projektionsfläche im Sitzungssaal, wo die Ergebnisse der einzelnen Wahlbezirke erscheinen sollten. Gegen ihn angetreten war Marc



Julien Cleuvers, ein Bundespolitiker, zwar ohne Erfahrung mit der kommunalen Verwaltung, aber mit viel Optimismus und in der Hoffnung, dass mit einem Blick von „außen“ manche Probleme besser gelöst werden können. Dass er trotz dieser Voraussetzungen angetreten war, brachte ihm viel Respekt ein. Als dann das Ergebnis des ersten Wahlbezirks gegen 18.19 Uhr

erschien, verursachte bei vielen großes Staunen, denn es war mehr als eindeutig. So ergab die Auszählung 88,43 Prozent für Friedrich und 11,57 Prozent für Cleuvers. Eigentlich hätte sich Friedrich jetzt schon entspannt zurücklehnen können, aber es fehlten noch 14 Bezirke. Es wäre nicht die erste Wahl, wo sich ein scheinbar sicheres Ergebnis am Ende doch noch gedreht

hat. Aber hier blieb es dabei und am Ende hieß das vorläufige Endergebnis 88,46 Prozent für den alten und damit neuen Bürgermeister.

Nach dem ersten Beifall standen die Gratulanten Schlange. Glückwünsche gab es auch von Landrat Oliver Quilling, obwohl Manuel Friedrich ihm einen Rekord abgejagt hat. So wurde Quilling als Bürgermeis-

ter von Neu-Isenburg bei seiner zweiten Wahl mit 83,3 Prozent gewählt und das Ergebnis war viele Jahre das beste im Kreis. Nun trägt Manuel Friedrich die „Krone“. Er zeigte sich über das Ergebnis überwältigt: „Das ist ein enormer, sehr, sehr großer Vertrauensvorschuss. Das ist natürlich Ansporn und Ehre und Verpflichtung zugleich“. Er dankte allen Wählerinnen und

Wählern und besonders seinen Unterstützern.

„Die Themen werden natürlich jetzt nicht einfacher. Wir werden selbstverständlich auch versuchen, weiterhin den Zusammenhalt zu stärken, weil ja alle wir wissen, dass es nicht leichter wird, was das Thema kommunale Finanzen und ähnliches angeht. „Ich habe auch versucht, hier neuen Schwung und frischen Wind in die Stadt zu bringen. Wir haben einige Projekte umgesetzt und das ist natürlich auch schön, wenn ich die Projekte jetzt weiter begleiten darf. Und dann vielleicht auch bis zum Ende.“

Er werde sich auch weiter in Wiesbaden und Berlin dafür einsetzen damit die Kommunen mehr Gehör finden, da die Defizite der kommunalen Haushalte in den nächsten Jahren überall immer größer werden. Der einzige Wermutstropfen an diesem Abend war die geringe Wahlbeteiligung von nur 37,18 Prozent. (Fotos: ah)

## Neue Strategie für mehr Sauberkeit in der Stadt

Altkleider-Container im öffentlichen Raum ziehen um zum Bauhof

Obertshausen (NZO) Einen zentralen Abgabeort für Altkleider gibt es künftig auf dem Bauhofgelände an der Leipziger Straße. Mit dieser Maßnahme reagiert

die Stadt Obertshausen auf die zunehmende Vermüllung der Container-Standorte im öffentlichen Bereich. Vielen Bürgerinnen und Bürgern – und auch den Zuständigen in der Stadtverwaltung – ist es schon lange ein Dorn im Auge: Rund um die Standorte der Altkleidercontainer von gemeinnützigen Organisationen sind bergeweise Müllablagerungen zu finden.

Säcke voller Altkleider, Matratzen, ausgediente Elektrogeräte, alte Möbel, Kinderwagen und Restmüllsäcke – es ist ein buntes Sammelsurium, welches von den Mitarbeitenden des Bauhofs tagtäglich auf zusätzlichen Touren eingesammelt werden muss. Das verursacht nicht nur Kosten, sondern bindet auch Personalressourcen, die dann an anderer Stelle fehlen. Letztlich belastet das Verhalten rücksichtsloser Menschen die Allgemeinheit, da sich die Reinigungskosten in den Abfallgebühren widerspiegeln. Viele Großstädte handhaben die Altkleiderentsorgung seit 2020 schon so, wie es nun auch in Obertshausen ab 1. Januar 2026 organisiert werden soll. Anstatt vieler kleiner Sammelstätten auf öffentlichen Plätzen, wird die Altkleidersammlung ab diesem Stichtag zentral und gebührenfrei auf dem städtischen Bauhof angeboten.

„Diese Art der Vermüllung ist nicht nur hier bei uns in Obertshausen zu beobachten,

sondern in vielen anderen Kommunen ebenfalls. Und das Problem hat sich immer weiter verstärkt“, erklärt Erster Stadtrat Michael Möser.

Mit der Gesetzesveränderung vor einem Jahr, Altkleider grundsätzlich nicht mehr im Restmüll zu entsorgen, hatte sich die Situation immer mehr verschärft. Dabei gilt jedoch: Gut erhaltene Kleidung kommt in den Altkleidercontainer, kann beispielsweise aber auch an Sammelstellen wie der Kleiderstube des Deutschen Roten Kreuzes Hausen abgegeben werden. Hingegen unbrauchbare oder kaputte Stücke gehören in den Restmüll.

„Durch die Maßnahme der Container-Umstellung sollen die wilden Müllablagerungen eingedämmt werden. Bürgerinnen und Bürger können dann mit einer Fahrt auf den Bauhof auch die Entsorgungen der Altkleider durchführen“, ergänzt Bürgermeister Manuel Friedrich. „Durch die Präsenz der Bauhofmitarbeitenden ist davon auszugehen, dass die Abfälle durch die Anlieferer ordentlicher getrennt werden.“

Die Verlagerung der Altkleider-Container betrifft die Sammlungen der karitativen Anbieter der Malteser und des Deutschen Roten Kreuzes auf öffentlichem Grund, die Standorte auf privaten Flächen sind davon nicht betroffen. Während der Öffnungszeiten des Bauhofs können auch weitere Abfälle entsorgt werden.

Öffnungszeiten des Bauhofs in der Leipziger Straße 33:

- Montag und Dienstag von 7 bis 12 Uhr sowie 13 bis 15.45 Uhr.- Mittwoch von 9 bis 12 Uhr sowie von 13 bis 18 Uhr.
- Donnerstag von 7 bis 12 Uhr sowie von 13 bis 15.30 Uhr.
- Freitag von 7 bis 11.45 Uhr.
- Samstag (nur während der Gartenmüllabfuhrsaison, beginnt wieder am 14. Februar 2026) von 9 bis 14 Uhr.

**GEFÄSS- UND ENDOVASKULÄRE CHIRURGIE**



**„Gefäßerkrankungen können schwerwiegende Folgen hervorrufen. Daher ist die frühzeitige Behandlung unser Ziel.“**

**Unsere Behandlungsschwerpunkte**

- Erkrankungen der Haupt- und Halsschlagader
- Durchblutungsstörungen wie Schaufensterkrankheit & Diabetisches Fußsyndrom
- Krampfader & Chronisch Venöse Geschwüre
- Shuntchirurgie

**Innovative Verfahren**

- Kontrastmittelfreies Vorgehen
- Stoßwellentherapie
- Minimal-invasive Behandlung bei Krampfadern

**Indikationsambulanz**  
Chefarzt Prof. Dr. Dr. med. K. Donas  
Terminvereinbarung unter:  
06103 / 912 61 46 3  
www.asklepios.com/langen/experten/sprechstunden



**ASKLEPIOS**  
KLINIK LANGEN

Asklepios Klinik Langen, Röntgenstr. 20, 63225 Langen  
www.asklepios.com/langen

Heute mit Sonderbeilage

„Branchenführer 2026“

**MÜHLHEIM Juwelier**  
schmuck • uhren • trauringe

Ihr Fachteam für: Trauringe • Uhren • Diamanten • Gold • Silber

Wir kaufen Ihr Altgold zu Höchstpreisen

 Goldschmuck	 Goldmünzen und -barren	 Zahngold
 Silberschmuck	 Silbermünzen und -barren	 Silberbesteck

Unser Service für Sie: Gravuren • Reparaturen • Anfertigungen • Uhrenservice • Goldankauf

Offenbacher Straße 11 • 63165 Mühlheim • Tel. 0 61 08 7 44 52  
Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 10.00 – 18.00 Uhr,  
Samstag 10.00 – 15.00 Uhr, Mittwoch geschlossen.

EGRO

Direktwerbung GmbH

WIR SUCHEN ZUSTELLER (m/w/d) (Ab 13 Jahren)

Mehr Informationen:  
☎ 06104 4970-90  
✉ zusteller@egro-direktwerbung.de



# Stadt Obertshausen erhält 8,3 Millionen Euro

## Bundes-Sondervermögen ermöglicht wichtige Zukunftsinvestitionen

Obertshausen (NZO) Dem Land Hessen wurden aus dem Sondervermögen rund 7,4 Milliarden Euro über die nächsten zwölf Jahre zugeteilt. Davon fließen 4,7 Milliarden Euro direkt an die Kommunen – für Investitionen in zum Beispiel Kitas und Schulen, Feuerwehr, Straße und Infrastruktur oder Sporthallen und öffentliche Gebäude. Die Stadt Obertshausen erhält zunächst 8,3 Millionen Euro aus der ersten Tranche des Sondervermögens des Bundes für Infrastruktur und Klimaneutralität.

Bei Bürgermeister und Kämmerer Manuel Friedrich, Erstem Stadtrat Michael Möser und Susanne Christ, Fachbereichsleitung Finanzen, sorgt die Information für große Freude. „Für Obertshausen eröffnet das Sondervermögen wichtige Handlungsspielräume. Es geht dabei nicht um zusätzliche Wünsche, sondern um notwendige Investitionen in unsere bestehende Infrastruktur. Die zugesagten Mittel helfen uns, Projekte verlässlich zu planen und Schritt für Schritt umzusetzen, ohne den städtischen

Haushalt weiter zu überfordern“, sagt Bürgermeister Manuel Friedrich. Erster Stadtrat Michael Möser ergänzt: „Wir begrüßen das Vorgehen von Bund und Land. Besonders die hessische Landesregierung geht mit den angekündigten direkten Vereinbarungen zwischen Kommune und Land einen richtigen und praxisnahen Weg: Statt kleinteiliger Förderprogramme mit hohem Verwaltungsaufwand erhalten die Kommunen verlässliche Investitionsmittel. Diese bürokratiearmen Struk-

turen helfen Städten wie Obertshausen enorm, Projekte schneller und effizienter umzusetzen.“ Wichtig ist zudem zu wissen, dass zunächst nur ein Teil der Mittel (3 Milliarden Euro) ausgezahlt wird – allerdings erst nach der Fertigstellung der jeweiligen Leistung. 2029 werden weitere 1,7 Milliarden Euro ausgezahlt – neu berechnet nach Einwohnerzahl und Finanzkraft. Die Stadt Obertshausen erwartet dann weitere Mittel aus dem Sondervermögen.

## Dunkles Kapitel der Stadtgeschichte

### Bündnis 90/ Die Grünen laden zum Rundgang

Obertshausen (NZO) Im Stadtteil Hausen gibt es Orte, an denen sich Geschichte in den Straßenraum eingeschrieben hat – oft leise, oft übersehen. Einer dieser Orte ist der bislang namenlose Platz zwischen dem Kapellenhof und der Gaststätte La Corona. Genau hier befanden sich während der Zeit des Nationalsozialismus mehrere Lager für Zwangsarbeiterinnen und Zwangsarbeiter. Heute erinnert die Tafel H10 des Obertshäuser Geschichtspfads an dieses dunkle Kapitel der Stadtgeschichte. Mit einem öffentlichen Rundgang möchten Bündnis 90/Die Grünen diesen Ort sichtbar machen und die Geschichten, die mit ihm verbunden sind, in das öffentliche Bewusstsein zurückholen. Treffpunkt am Samstag, 31. Januar, um 12 Uhr in der Windhorststraße / Kapellenstraße. Dauer rund eine Stunde. Von dort führt der Rundgang zur Steinheimer Straße, Ecke Feldstraße. An dieser Stelle erinnert

eine weitere Tafel an die Firma Wolf & Becker (später YMOS), die während des Zweiten Weltkriegs mit Abstand die meisten Zwangsarbeiter in Obertshausen beschäftigte, da sie für die Rüstungsindustrie produzierte. Die Lager erstreckten sich über das damalige Werksgelände bis zur heutigen Sachsenhäuser Straße; ein weiteres befand sich auf dem Sportgelände des FC Teutonia Hausen.

Die Führung übernimmt Armin Paul vom Heimat- und Geschichtsverein Obertshausen, der die historischen Hintergründe fachkundig erläutert und die lokalen Spuren der NS-Zwangsarbeit einordnet.

Parallel setzen sich die Grünen dafür ein, den bislang namenlosen Platz offiziell zu benennen und durch zusätzliche Informationstafeln dauerhaft als Erinnerungsort im Stadtbild zu verankern.

Ansprechpartner der Fraktion: Oliver Bode und Klaus-Uwe Gerhardt.

## Zusammenarbeit, die sich lohnt!

### DRK-Ortsverein Hausen, Emma- und Wilhelm-Spahn-Stiftung und Pfarrgemeinde Hausen: Frischer Wind bei Bewegungsprogrammen des DRK Hausen

Obertshausen (NZO) Frischer Wind bei den Bewegungsprogrammen des DRK Ortsverein Hausen In Zusammenarbeit mit der Emma und Wilhelm Spahn-Stiftung und der Pfarrgemeinde Hausen bietet der DRK Ortsverein Hausen ab Januar 26 ein gemischtes Kursprogramm für Alt und Jung im Pfarrer-Schwahn-Haus, Pfarrer-Schwahn-Straße 6 im Stadtteil Hausen an. Unser Angebot ist so konzipiert, dass jeder das Richtige für sich findet. Senioren, die sich gerne bewegen, Menschen mit körperlichen Einschränkungen oder chronischen Erkrankungen, Sportbegeisterte die sich einfach fit halten wollen. Unser Motto ist - Bewegung tut Körper und Seele gut - besonders in Gemeinschaft!“ – regelmäßige Bewegung soll in jedem Alter Spaß machen, die Lebensfreude steigern und die Selbstständigkeit bis ins hohe

Alter unterstützen. Unsere Ziele: Stärkung der körperlichen Leistungsfähigkeit - Freude am Bewegen - Stressabbau und innere Ausgeglichenheit - gesellige Stunden in der Gruppe mit Gleichgesinnten. Durch diese partnerschaftliche Kooperation können wir das praktische und hilfreiche Gesundheits- und Bewegungsangebot des DRK erweitern - getragen vom gemeinsamen Ziel, das Wohlbefinden und den sozialen Zusammenhalt in unserer Gemeinde nachhaltig zu stärken. Eingeladen sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger her, mit unserem vielfältigen Angebot an Kursen und Workshops aktiv zu werden. Interessiert – dann besuchen Sie uns auf unserer Webseite: [www.drk-bewegungsprogramm.de](http://www.drk-bewegungsprogramm.de) Telefonisch erreichen Sie unser Team unter der Rufnummer 06104/73522 oder per E-Mail

unter [servicebuero@drkhausen.de](mailto:servicebuero@drkhausen.de). Wir beraten, beantworten Fragen, oder nehmen gerne Ihre Kursanmeldung entgegen. Wir freuen uns auf Sie! Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Hausen, Friedensstraße 26, 63179 Obertshausen. Neuer Kurs - Sturzprophylaxe mit Jürgen Bruneß Für Senioren – kein Training auf dem Boden/Matte Start montags ab 19.01.2026 von 13.30 – 14.30 Uhr Dauer 10 x 60 Minuten – Gebühr 35,00 € Kostenlose Schnupperstunde am 12.01.2026 Stürze gehören zu den häufigsten und folgenreichsten Gesundheitsproblemen, insbesondere im höheren Lebensalter. Stürze können unabhängig von Ort und Zeit auftreten, betreffen jedoch besonders ältere Menschen, chronisch Erkrankte und Personen mit eingeschränkter Mobilität. Die Folgen eines Sturzes reichen von harmlosen Prellungen bis

hin zu schweren Frakturen. Sturzprophylaxe ist Teil einer ganzheitlichen Prävention. Gleichgewichtübungen helfen standhaft zu bleiben und im Alltag beweglich zu sein. Reaktions- und Konzentrationstraining können drohende Stürze verhindern Ganganalyse und Gangtraining: Fehlhaltungen und unsichere Bewegungen werden erkannt und gezielt bearbeitet. Umgebungsanalyse: Das Erkennen und Vermeiden von Stolperfallen im häuslichen Umfeld. Unser Kurs vermittelt praktische Übungen, informiert über Risikofaktoren und gibt wertvolle Tipps zur Sturzvermeidung. Mit unserem neuen Sturzprophylaxe-Kurs möchten wir einen wichtigen Beitrag zur Gesundheitsförderung in unserer Region leisten. Das Angebot richtet sich an alle Interessierten, unabhängig vom bisherigen Fitnesslevel.

## Großer Kindermaskenball des TV Hausen

Hausen (NZO) Am Fastnachts-Sonntag, 15. Februar, lädt die Turnabteilung des TV Hausen traditionsgemäß zum großen Kindermaskenball ins Bürgerhaus Hausen ein. Das närrische Treiben im großen Saal geht von 14 bis 17 Uhr, es werden Spiele und Action für Klein und Groß geboten. Das freut nicht nur die Kinder, auch die Erwachsenen haben ihren Spaß und können entspannt Fastnacht feiern. Für Spiele

und gute Laune beim größten Kindermaskenball in Obertshausen sorgt das bewährte Team der Turnabteilung sowie der bekannte Hausener Stimmungsmusiker Norbert Heil mit Tochter Nicole. Einlass ins Bürgerhaus Hausen ist ab 13.30 Uhr, der Eintritt kostet 5 Euro pro Person, inklusive Garderobe und einem Lolli für die Kinder. Einen Vorverkauf gibt es nicht, einfach vorbeikommen und Spaß haben.

## Themenabend bei den Sternfreunden Kreis Offenbach

Heusenstamm (NZO) Die Sternfreunde Kreis Offenbach (SKO) führen ihre Vortragsreihe zum Thema „Quanten und Kosmos“ fort. Der nächste Vortrag der Reihe findet statt am Freitag, 30. Januar, 19 Uhr, in der Schulsterntarnde des Adolf-Reichwein-Gymnasiums Heusenstamm, Eingang Berliner Straße. Thema des Vortrags ist Einsteins Theorie der Raumzeit und wie diese durch Materie und Energie gekrümmt wird. Daraus resultieren dann unterschiedliche Bilder unseres

Universums. Der Vortrag richtet sich an alle Interessierte, die tiefer in die Thematik „Kosmologie“ einsteigen möchten. Ein gewisses mathematisches und physikalisches Verständnis sollte mitgebracht werden. Nähere Informationen gibt es auch auf der Website des Vereins [www.sternfreundekreisoffenbach.de](http://www.sternfreundekreisoffenbach.de). Der Eintritt kostet 3 Euro, Kinder sind frei.

**Ihre HEIMATZEITUNGEN**  
aus einer Hand

## Kleiner Eisbär auf großer Reise

### Vorlesenachmittag am 22. Januar in der Stadtbücherei an der Tempelhofer Straße

Hausen (NZO) Das Bilderbuch „Kleiner Eisbär: Lars und die Pandabären“ von Hans de Beer steht am Donnerstag, 22. Januar, im Mittelpunkt des ersten Vorlesenachmittags in der Stadtbücherei Hausen, Tempelhofer Straße 10. Vorgelesen wird an diesem Tag gleich zweimal: um 15 Uhr

sowie um 16 Uhr. In großen, bunten Schneefahrzeugen tauchen auch an der Arktis immer mehr Touristen auf. Lars, neugierig wie er ist, will sie beobachten und herausfinden, was es mit dem verführerischen Duft aus dem Schiffsbauch

auf sich hat... Während er sich im Schiffsbauch aufhält, geht auf einmal die Klappe zu und das Schiff beginnt seine Reise, welche in China endet. In China freundet er sich mit den beiden Pandabären Hei und Bai an. Gemeinsam suchen sie eine Möglichkeit Lars über die Chinesische

Mauer und wieder nach Hause zu bringen. Eingeladen sind Kinder ab drei Jahren. Im Anschluss an die Geschichte wird gebastelt; dafür bitte Schere und Kleber mitbringen. Eine Anmeldung ist erforderlich: E-Mail: [buecherei.hausen@obertshausen.de](mailto:buecherei.hausen@obertshausen.de) oder Tel. 7034302.

## Wenn der Rathausneubau konkreter wird

### Aufzeichnung zur Bürgerversammlung weiter abrufbar

Obertshausen (NZO) Großes Interesse haben Obertshausenerinnen und Obertshausener an der Bürgerversammlung 2025 gezeigt. Ende November hatten sich dazu zahlreiche Interessierte im Bürgerhaus eingefunden. Thema des Abends war der anstehende Rathausneubau am Standort Schubertstraße. Dort sollen die beiden Verwaltungsstandorte – Schubertstraße und Beethovenstraße – zusammengelegt werden. Auf dem Podium berichteten

Stadtverordnetenvorsteher Anthony Giordano, Bürgermeister und Kämmerer Manuel Friedrich, Erster Stadtrat Michael Möser sowie Fachbereichsleiter Hendrik van Eck (Zentrale Dienste) über die Entwicklung des laufenden Projekts. Weiter gaben Projektkoordinator Klaus Mayer von der bauausführenden Firma WOLFF & MÜLLER, Fachbereichsleiterin Susanne Christ (Finanzen) und Klimaschutzmanager Jan-Georg Knappe-Völp weiterfüh-

de Einblicke in die Thematik. Es ging um den zeitlichen Ablauf der Beschlüsse bis zu den konkreten Bauplanungen sowie die Struktur, in der jetzt die große Aufgabe abgearbeitet wird. Näheres erfahren die Anwesenden auch zur Bauweise, zur Funktionalität sowie zum Aussehen des neuen Verwaltungsgebäudes. Das Rathaus soll nicht nur unter klimaneutralen Gesichtspunkten entstehen, sondern auch für eine Nutzung von mindestens 50

Jahren ausgelegt sein – ein zukunftsfähiges Gebäude für die Mitarbeitenden und eine zentrale serviceorientierte Anlaufstelle für die Bürgerinnen und Bürger. Der Rathausneubau beschäftigt nicht nur Politik und Verwaltung, auch Bürgerinnen und Bürger möchten zu dem Thema gut informiert sein. Da die Veranstaltung auch aufgezeichnet wurde, können sich Interessierte auch noch im Nachgang zu dem Thema informieren. Zu

finden ist der entsprechende Link unter [www.obertshausen.de](http://www.obertshausen.de) unter dem Menüpunkt „Politik“, „Bürgerversammlungen“, „Bürgerversammlung 2025“ – der Link führt zu YouTube. Der nächste Meilenstein des Projekts wird die Einreichung des Bauantrags Ende Januar sein. Damit wird der Rathausneubau von Monat zu Monat konkreter. Zum Jahreswechsel 2027/2028 ist der Umzug geplant.

[www.rheinmainverlag.de](http://www.rheinmainverlag.de)  
Ihre Onlinezeitung

RheinMainVerlag

## Beilagen-Hinweis

In der heutigen Ausgabe finden Sie Beilagen folgender Firmen

(einige Beilagen finden Sie nur in Teilen der Ausgabe):

Edeka, Lidl, Netto, Penny, Rossmann, toom Baumarkt, XXXLutz

## Autorenlesung mit Katrin Faludi in der Stadtbücherei an der Tempelhofer Straße

Hausen (NZO) Die Autorin Katrin Faludi ist am Freitag, 30. Januar, in der Stadtbücherei Hausen, Tempelhofer Straße 10, zu Gast. Katrin Faludi verbrachte ihre Jugend in Obertshausen. Sie ist als Journalistin, Moderatorin und Redakteurin tätig.

In ihrem neuen Roman „Das Haus am Ende der Welt“ entführt sie ihre Leser und Les-

rinnen nach Finnland: Henning und seine Tochter Mai kämpfen mit den Folgen eines Reitunfalls. Als Mai verschwindet, führt Hennings Suche ihn nach Finnland, an einen Ort nahe der russischen Grenze, an dem Mai ihre ersten Lebensjahre verbrachte. Dort stößt er auf ein Familiengeheimnis, das ihn zwingt, sich mit seiner Vergangenheit auseinanderzusetzen.

Die Reise wird zur Metapher für die Suche nach Identität und Vergebung.

Beginn ist um 19.30 Uhr der Eintritt beträgt sieben Euro. Karten sind im Vorverkauf im BücherTreff, Schulstraße 13, sowie in den beiden Stadtbüchereien Hausen, Tempelhofer Straße 10, und Obertshausen, Kirchstraße 2, erhältlich oder an der Abendkasse.

## Bilderbuchkino am 28. Januar in der Stadtbücherei an der Kirchstraße

Obertshausen (NZO) Es wird wieder vorgelesen und gebastelt: Am Mittwoch, 28. Januar, um 15 Uhr wird in der Stadtbücherei Obertshausen, Kirchstraße 2, das Bilderbuchkino „Frosch im Winter“ von Max Velthuis gezeigt.

Als der Frosch eines Tages aufwacht, ist draußen alles weiß.

Doch weil er im Gegensatz zu seinen Freunden kein dichtes Federkleid wie die Ente, kein warmes Fell wie der Hase und keine wärmende Fettschicht wie das Schwein besitzt, muss der Frosch bei den niedrigen Temperaturen frieren. Daher macht ihm auch das Eislaufen oder die Schneeballschlacht keinen Spaß. Doch

in jeder Situation sind seine Freunde für ihn da.

Eingeladen sind Kinder ab drei Jahren. Im Anschluss an die Geschichte wird gebastelt, dafür bitte Schere und Kleber mitbringen. Eine Anmeldung ist erforderlich: E-Mail: buecherei.obertshausen@obertshausen.de oder Tel. 7034301.

## Piraten stürmen „Abenteuerland“

Kinder- und Jugendförderung organisiert Familienveranstaltung am 25. Januar

Obertshausen (NZO) Das Team der städtischen Kinder- und Jugendförderung (Kiju) Obertshausen lädt wieder ins Abenteuerland ein und bietet damit einen Tag für die ganze Familie. Diesmal locken die Veranstalter unter dem Motto „Piraten“ ins Bürgerhaus Hausen, Tempelhofer Straße 10. Die Veranstaltung

beginnt am Sonntag, 25. Januar, um 11 Uhr. Schluss ist um 16 Uhr.

Die jungen Besucherinnen und Besucher dürfen sich an diesem Tag auf ein entsprechendes Mitmach- und Bastelangebot für Kinder und ihre Eltern freuen. Außerdem gibt es Wissenswertes über Piraten zu erfahren. Um 12.30 Uhr lockt die Vorführung von Puppenspieler Thomas Szymanski mit dem Frankfurter Puppentheater und dem Stück „Die brüllende Insel“. Schließlich steht um 14.30 Uhr steht dann eine Filmvorführung (FSK 0) für Groß und Klein auf dem

Programm. Zu erobern gibt es für die jungen Piratinnen und Piraten die Hüpfburg.

Zur Stärkung verkauft das Kiju-Team Kaffee und Kuchen sowie Softgetränke und Würstchen.

Eine Anmeldung zur Veranstaltung ist nicht erforderlich, es wird nur eine Tageskasse geben. Der Eintritt kostet fünf Euro pro Person – die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Bei Fragen hilft das Kiju-Team per E-Mail: kiju@obertshausen.de oder unter Telefon: 06104 7035604, Tel 7035605 oder Telefon: 06104 7035607 weiter.

## Alltagsbegleitung für Menschen mit Pflegebedarf

Schulung zur Basisqualifikation startet im Februar

Kreis Offenbach (NZH) Ein selbstbestimmtes Leben zu führen, ist für viele pflegebedürftige Menschen nur mit Hilfe möglich. Alltagsbegleiterinnen und -begleiter tragen einen wichtigen Teil dazu bei, dass die Betroffenen möglichst lang in ihrer gewohnten Umgebung bleiben können und gleichzeitig etwa pflegende Angehörige entlastet werden. Die Leitstelle Älterwerden und der Pflegestützpunkt des Kreises Offenbach bieten ab Februar 2026 wieder eine 30-stündige Basisqualifikation für Interessierte an, die diese Aufgabe übernehmen wollen.

Alltagsbegleiterinnen und Alltagsbegleiter erledigen Einkäufe oder Aufgaben im Haushalt und begleiten zu Arztbesuchen. Darüber hinaus bieten sie Entlastungsangebote für pflegende

Angehörige an, indem sie zum Beispiel mit den Pflegebedürftigen spazieren gehen oder Zeit mit ihnen zu Hause verbringen. Damit ihr Engagement nicht unentgeltlich erbracht wird, ermöglicht es die Pflegeunterstützungsverordnung den Alltagsbegleiterinnen und -begleitern, sich im Bereich Hauswirtschaft selbstständig zu machen oder als Beschäftigte für einen hauswirtschaftlichen Dienst tätig zu werden. Um die Leistungen mit der Pflegekasse abrechnen zu können, ist für alle Personen, die keine entsprechenden Fachkräfte sind, eine absolvierte Basisqualifikation Voraussetzung. Das Qualifizierungsangebot des Kreises gliedert sich in sechs Einheiten. Los geht es am Dienstag, 24. Februar 2026. Bis zum Donnerstag, 12. März 2026, finden die Schu-

lungen jeweils dienstags und donnerstags von 13 bis 17.30 Uhr im Kreishaus, Werner-Hilpert-Straße 1 in Dietzenbach, statt. Dabei stehen Themen wie Unterstützungs- und Betreuungsangebote, richtige Kommunikation, verschiedene Krankheitsbilder, Ernährungsfragen im Alter, sicheres Handeln in Notfällen und Krisensituationen sowie rechtliche Aspekte auf der Agenda.

Die Kursgebühr beträgt 150 Euro. Anmeldungen sind per E-Mail an leitstelle\_aelterwerden@kreis-offenbach.de möglich. Fragen beantworten Svenja Ivanovski, Telefon 06074 8180-5332 und Regina Völker, Telefon 06074 8180-5325. Informationen zur Leitstelle Älterwerden sind unter [www.kreis-offenbach.de/Leitstelle-Aelterwerden](http://www.kreis-offenbach.de/Leitstelle-Aelterwerden) abzurufen.

## Evangelische Kirchengemeinde Obertshausen: Tor zur Bibel

Obertshausen (NZO) Haben auch Sie ganz persönliche Fragen, wenn es um den Glauben geht? Die Evangelische Waldkirche Obertshausen bietet mit ihrem Glaubenskurs „Tor zur Bibel“ eine Einführung in zentrale Themen der Bibel als Lebens- und Glaubenshilfe an acht Tagen an. Worum geht es beim Glauben? Wie kann ich mir Gott, Jesus und den Heiligen Geist vorstellen? Wie gehe ich mit Schuld und Enttäuschungen um?

Auch Anfang 2026 wird die Waldkirche sich wieder mit den Kernthemen des christlichen Glaubens auseinandersetzen und freut sich, wenn Ihr Interesse geweckt ist und Sie sich darauf

einlassen - gemeinsam mit anderen - über Glaubens- und Lebensfragen ins Gespräch zu kommen. Der Kurs startet im Gemeindehaus der evangelischen Waldkirche, Schönbornstraße 42 in Obertshausen am 24. Januar um 10 Uhr (bis 12.15) und findet an acht aufeinander folgenden Samstagen statt. Den Abschluss bildet ein gemeinsames Abendessen am 14. März.

Nach einer musikalischen Einstimmung führt ein Vortrag in das jeweilige Tagesthema ein. In kleinen Gruppen können sich dann die Teilnehmenden über das Gehörte austauschen, persönliche Empfindungen, Erfahrungen, Gedanken äußern und

Fragen oder Zweifel miteinander besprechen.

Es kann jeder kommen, unabhängig von Alter und Religionszugehörigkeit. Es wird kein Kostenbeitrag erhoben.

Der Kurs ist ergebnisoffen; denn Glauben heißt Gott zu vertrauen – und das geht nur auf freiwilliger Basis!

Weitere Informationen finden Interessierte im Flyer „Tor zur Bibel“ auf der Homepage [www.waldkirche-obertshausen.de](http://www.waldkirche-obertshausen.de) unter dem Bereich „Glauben vertiefen“. Anmeldungen bitte über das Gemeindebüro der Kirchengemeinde, Tel. 41059 oder per E-Mail an: [info@waldkirche-obertshausen.de](mailto:info@waldkirche-obertshausen.de)

[www.rheinmainverlag.de](http://www.rheinmainverlag.de)  
Ihre Onlinezeitung

RheinMainVerlag

## Ausschüsse tagen in der nächsten Woche

### Umwelt-, Verkehr- und Bauausschuss tagt am 26. Januar:

Die Mitglieder des Umwelt-, Verkehrs- und Bauausschusses treffen sich am Montag, 26. Januar, zur nächsten Sitzung. Beginn der öffentlichen Sitzung ist um 19 Uhr im großen Saal des Bürgerhauses in der Tempelhofer Straße 10.

Die Tagesordnung umfasst insgesamt acht Punkte. Nach den Mitteilungen des Vorsitzenden sowie den Berichten des Magistrats geht es unter anderem um die Ausführungsplanung Skate- und Jugendpark, Waldwirtschaftsplan 2026 und die Erstellung eines Klimaaktionsplans. Ebenfalls auf der Tagesordnung ist der Entwurf der Wettbewerbsaufgabe für den Ideenwettbewerb Fröbelschule und ein Prüfantrag der Fraktion B90/Die Grünen: Einführung der DB Rad+ App in Obertshausen und Integration mit der O-Card.

Vor Eröffnung beziehungsweise zu Beginn der Ausschusssitzung haben Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Obertshausen die Möglichkeit, unter Nennung ihres Namens, ortsbezogene Fragen an den Magistrat und die Fraktionen zu richten - soweit der Gegenstand der Frage zum Aufgabenbereich des Ausschusses gehört. Fragen zu Angelegenheiten, die Gegenstand der Tagesordnung

oder der nachfolgenden Stadtverordnetenversammlung sind, sind nicht zulässig. Fragen müssen so gestellt werden, dass sie einen konkreten Gegenstand haben und eine kurze Antwort möglich ist.

### Sozialausschuss tagt am 27. Januar im Bürgerhaus:

Zum Sozialausschuss kommen die Mitglieder am Dienstag, 27. Januar, um 19.30 Uhr im großen Saal des Bürgerhauses in der Tempelhofer Straße 10 zusammen. Nach den Mitteilungen des Vorsitzenden sowie den Berichten des Magistrats stehen der Bericht Umsetzung Prioritätenliste in städtischen Kindertagesstätten und die Verleihung von Verdienstmedaillen in Silber und Bronze auf der Tagesordnung. Außerdem ein Prüfantrag Jugendhaus von der Fraktion B90/Die Grünen.

Vor Eröffnung beziehungsweise Beginn der Ausschusssitzung haben Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Obertshausen die Möglichkeit, unter Nennung ihres Namens ortsbezogene Fragen an den Magistrat und die Fraktionen zu richten - soweit der Gegenstand der Frage zum Aufgabenbereich des Ausschusses gehört. Fragen zu Angelegenheiten, die Gegenstand der Tagesordnung oder der nachfolgenden Stadtverordnetenversammlung sind,

sind nicht zulässig. Fragen müssen so gestellt werden, dass sie einen konkreten Gegenstand haben und eine kurze Antwort möglich ist.

### Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss kommt am 29. Januar zusammen:

13 Tagesordnungspunkte stehen auf der kommenden Sitzung des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschusses. Dazu treffen sich die Mitglieder am Donnerstag, 29. Januar, um 19.30 Uhr im großen Saal des Bürgerhauses in der Tempelhofer Straße 10. Zu Beginn der Sitzung stehen Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden sowie des Magistrats an.

Auf der Tagesordnung stehen Berichte über den aktuellen Sachstand zur Neugestaltung der städtischen Webseite und den Stand der City App Obertshausen, des Haushaltsvollzuges des Haushaltsjahres 2025, und die Aufstellung des Jahresabschlusses 2024 der Stadt Obertshausen.

Weiter stehen unter anderem der Jahresabschluss der Stadtwerke Obertshausen zum 31.12.2024, die Bestellung eines Prüfers für den Jahresabschluss der Stadtwerke zum 31.12.2025 und die Mitteilung über üpl. und apl. Auszahlungen für den Zeitraum vom 01.01.2024 - 31.12.2024 auf der Tagesord-

nung. Ebenfalls wird die Prüfung der wirtschaftlichen Betätigung der Stadt Obertshausen gemäß § 121 Abs. 7 HGO für die 11. Wahlzeit (2021 - 2026), den Betrauungsakt zugunsten der Grundstücksentwicklungs- und Verwaltungsgesellschaft Waldbad Obertshausen GmbH & Co. KG und der Frauenförder- und Gleichstellungsplan 2026-2032 beraten.

Die Möglichkeit, Fragen zu stellen, haben Einwohnerinnen und Einwohner vor Eröffnung

beziehungsweise zu Beginn der Ausschusssitzung. Unter Nennung ihres Namens können ortsbezogene Fragen an den Magistrat und die Fraktionen gerichtet werden, soweit der Gegenstand der Frage zum Aufgabenbereich des Ausschusses gehört. Fragen zu Angelegenheiten, die Gegenstand der Tagesordnung des Ausschusses oder der nachfolgenden Stadtverordnetenversammlung sind, sind jedoch nicht zulässig. Fragen müssen so gestellt

werden, dass sie einen konkreten Gegenstand haben und eine kurze Antwort möglich ist. Die komplette Tagesordnung mit weiteren Details finden Interessierte auch im Ratsinformationssystem unter <https://obertshausen.ris-portal.de/sitzungen>.

**Informationen zu den Sitzungen der städtischen Gremien** finden Interessierte auch im Ratsinformationssystem unter <https://obertshausen.ris-portal.de/sitzungen>.



Informationen:



**06021/453270**  
Jetzt anmelden & Sitzplatz sichern!

Informationsabend  
**Chancen und Risiken beim privaten Immobilienverkauf**

**09. Februar 2026, 19 Uhr**  
**Boutiquehotel Balthazars Seligenstadt**  
Eintritt frei - Teilnehmerzahl begrenzt - Anmeldeschluss 31.01.

[www.berk-online.de/info-veranstaltung](http://www.berk-online.de/info-veranstaltung)

*Ihre Redner:*



Panosch Berk, BERK Immobilien



Georg Ortner, Fachbuchautor

## ENTEKA spendet an Vereine im Kreis Offenbach

Kreis Offenbach (NZO) Seit vielen Jahren spendet ENTEKA zu Jahresbeginn für gemeinnützige Einrichtungen und Vereine in der Region. Diese Tradition setzt der Ökoenergie- und Telekommunikationsdienstleister auch in diesem Jahr fort und übergibt insgesamt 12.000 Euro an die Landkreise Darmstadt-Dieburg, Offenbach, Groß-Gerau, Bergstraße und Odenwald sowie an die Wissenschaftsstadt Darmstadt.

2.000 Euro des Gesamtbetrags gehen in den Kreis Offenbach. 1.000 Euro davon erhält die Ortsgruppe Seligenstadt e. V. der Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft. Die Spende soll für die Finanzierung von Kinderschwimmkursen verwendet werden. Die DLRG gibt die Kosten für Schwimmbadnutzung oder Ausbildungsmaterial über Kursgebühren an die Eltern weiter. Da für einige Familien die Kursgebühren zu hoch sind, übernehmen DLRG-Schwimmpaten bei nachgewiesener Bedürftigkeit die Kosten für den Kurs. Denn die DLRG ist der Meinung, dass alle Kinder Schwimmen lernen sollten – unabhängig



Freuen sich gemeinsam über die Spendenübergabe (von links): Philip Krämer, Bereichsleiter Unternehmenskommunikation und Public Affairs bei ENTEKA, Thomas Schmidt, Vorsitzender des ENTEKA-Vorstands, Alexander Kempf und Franziska Müller, Vorstandsmitglieder der Sportjugend, Landrat Oliver Quilling und Marcel Subtil, der Fachdienstleiter Ehrenamt und Wirtschaftsförderung des Kreises. (Foto: Kreis Offenbach)

vom sozialen Hintergrund der Eltern. Über weitere 1.000 Euro kann sich die Sportjugend des Sportkreises Offenbach e. V. freuen. Die Sportjugend Offenbach ist zuständig für alle sportbezogenen Belange der Kinder- und Jugendarbeit von Vereinen in Stadt und Kreis Offenbach. In Form von Netzwerktreffen, Infoveranstaltungen, Wettbewerben und weiteren Events will das Sportjugend-Team die Kinder- und Jugendarbeit fördern sowie Jugendliche im

Sportkreis Offenbach vernetzen. Thomas Schmidt, Vorsitzender des ENTEKA-Vorstands, informierte sich persönlich über die Projekte der Spendempfeänger. „Sport innerhalb und außerhalb von Vereinen ist eine wichtige Grundlage für den Zusammenhalt in der Gesellschaft. ENTEKA unterstützt deshalb sehr gerne die DLRG Seligenstadt und die Sportjugend des Sportkreises Offenbach“, sagte Thomas Schmidt am Dienstag, 20. Ja-

nuar, in der Kreisverwaltung Dietzenbach. Landrat Oliver Quilling bedankte sich im Namen der Spendempfeänger: „Die ENTEKA übernimmt seit Jahren Verantwortung und setzt sich mit ihrer Weihnachtsspende für wertvolle Projekte in der Region ein. Dieses Mal profitieren bei uns im Kreis Offenbach wichtige Angebote, die gezielt Kinder und Jugendliche stärken und schützen. Dafür danke ich der ENTEKA im Namen aller Beteiligten sehr herzlich.“

Anzeige

## Hausnotruf der Malteser

Neue App für Angehörige sorgt für mehr Sicherheit und Komfort

Region (PM) Mit einer App für Angehörige machen die Malteser den Hausnotruf jetzt noch sicherer: Mit der „Hausnotruf+“ App lassen sich über das Smartphone Gesundheitsdaten wie Medikamentenpläne einfach pflegen und wichtige Patienteninformationen sicher mit den Maltesern teilen. Die App informiert die Angehörigen außerdem per Push-Benachrichtigung, wenn ihre Lieben einen Hilferuf oder einen Einsatz ausgelöst haben, und erlaubt es ihnen, Kontakt mit dem Hausnotrufteam der Malteser aufzunehmen.

Stefan Bauer von den Maltesern sieht einen großen Fortschritt: „Insgesamt ermöglicht die Malteser ‚Hausnotruf +‘-App, jederzeit informiert und eingebunden zu sein, auch wenn man nicht vor Ort ist.



Das ist sowohl für die Senioren als auch für Angehörige, Freunde und Nachbarn ein gutes Gefühl.“ Nachrichten und Zugriff erhalten nur Personen, die vom Hausnotruf-Kunden dazu berechtigt werden. So können zum Beispiel Nachbarn über

eine Alarmierung „nur Mitlesen“, nahe Angehörige aber auch Vertragsdaten einsehen und ändern. Der eigentliche Hausnotruf-Service funktioniert weiterhin uneingeschränkt auch ohne die App, betont Stefan Bauer, Produktmanager. „Im

Kern kümmern wir Malteser uns um schnelle und professionelle Hilfe für unsere Hausnotruf-Kunden, nehmen auf Knopfdruck rund um die Uhr Sprechkontakt auf, informieren die hinterlegten Kontaktpersonen oder fahren mit unserem Bereitschaftsdienst persönlich vorbei und alarmieren - sofern es nötig ist - den Rettungsdienst.“ Wer das Angebot der Malteser testen will, kann in den Aktionswochen bis zum 28.02.2026 von einem Neukunden-Rabatt profitieren. Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.malteser-hausnotruf.de](http://www.malteser-hausnotruf.de) oder [www.malteser.de/hausnotruf-app.html](http://www.malteser.de/hausnotruf-app.html) sowie telefonisch kostenfrei unter 0800 99 66 028 (Mo-Fr, 8-20 Uhr).

(Foto: Malteser)

## RP untersucht Schädlingsbekämpfungsmittel

Darmstadt/Frankfurt (NZO) Das tragische Unglück, bei dem im November in Istanbul eine vierköpfige Familie vermutlich durch den unsachgemäßen Einsatz eines Insektizids ums Leben kam, ist leider kein Ein-

zelfall. Auch in Karlstein an der hessisch-bayerischen Landesgrenze starben 2022 zwei kleine Kinder durch einen solchen Giftstoff im Privathaushalt. Beim Umgang mit giftigen Chemikalien ist daher größtmögliche Sorgfalt erforderlich, einige Schädlingsbekämpfungsmittel dürfen nur von Fachleuten mit der notwendigen Sachkunde angewendet werden. Die Marktüberwachung des Regierungspräsidiums (RP) Darmstadt hat sich der „Chemikaliensicherheit in der Schädlingsbekämpfung“ gewidmet und in Betrieben im Rhein-Main-Gebiet Biozide überprüft. Dabei haben die Marktüberwacher Mängel bei der Kennzeichnung sowie bei den obligatorischen Angaben

zu Schutzmaßnahmen festgestellt. 36 unterschiedliche Biozide standen auf dem Prüfstand, von Sprays gegen Wespen über Spritzmittel gegen Schaben bis zu chemischen Köderblöcken, um Ratten und Mäuse zu bekämpfen. Die chemikalienrechtliche Kennzeichnung auf der Außenverpackung war überwiegend mangelfrei. Manche Mittel werden jedoch einzeln in großen Gebinden verpackt oder in Portionsriegeln angeboten, vergleichbar mit einzeln verpackten Spülmaschinen Tabs. Bei mehreren dieser inneren Verpackungen fehlten wichtige Kennzeichnungselemente wie das rot umrandete Gefahrenpiktogramm, Gefahrenhinweise

oder die Anschrift des Lieferanten. Besonders kritisch ist dies, weil viele Betriebe die Produkte ohne die vollständig gekennzeichnete Umverpackung zu ihren Einsatzorten mitnehmen. Zudem ähnelten manche der Produkte bunt gefärbten Knetmassepäckchen – eine potenzielle Verwechslungsgefahr. Am häufigsten fand das RP Mängel in den Sicherheitsdatenblättern der Gefahrstoffe. Diese müssen unter anderem Angaben zur gesundheits- und umweltgefährdenden Einstufung, zur sicheren Handhabung und zur korrekten Lagerung enthalten. Bei 21 der 36 untersuchten Produkte waren vor allem die Hinweise zur persönlichen Schutzausrüs-

## Geburtstage und Jubiläen

24.01. Hiltrud Wichmann,	70 Jahre
25.01. Renate Reitz,	90 Jahre
26.01. Maria Höschle,	75 Jahre
26.01. Hans-Joachim Caulier,	80 Jahre
27.01. Barica Durasevic,	75 Jahre
28.01. Mohieddine Aissa,	70 Jahre
28.01. Rosa Cedrola in Uysal,	70 Jahre
28.01. Walter Heberer,	75 Jahre
29.01. Rainer Paulstich,	70 Jahre
29.01. Werner Kistner,	75 Jahre
29.01. Michael Toth,	90 Jahre
30.01. Mustafa Kandemir,	75 Jahre
30.01. Wolfgang Rudolf,	75 Jahre
30.01. Dieter Dietrich,	80 Jahre
30.01. Johanna Maurer,	90 Jahre

### Diamantene Hochzeit

27.01. Devlija und Ibrahim Softic

## Apotheken-Notdienst

- 24.01. Wehling von Buttler Apotheke Kronberger Straße 11, Dudenhofen, Tel.: 06106/6277530
- 25.01. Kronen Apotheke Aschaffener Str. 4, Offenbach, Tel.: 069 /892933
- 26.01. Greifen Apotheke Offenbacher Landstr. 52, Hainburg, Tel.: 06182/4667
- 27.01. Alexander Apotheke Heusenstammer Str. 32, Obertshausen, Tel.: 06104/41524
- 28.01. Ketteler Apotheke Bischof-Ketteler-Str. 48, Mühlheim, Tel.: 06108/66418
- 29.01. Cäcilien Apotheke Frankfurter Str. 41, Heusenstamm, Tel.: 06104/3709
- 30.01. Lauterborn Apotheke Richard-Wagner-Straße 93, Offenbach, Tel.: 069/842999

## Stadtbücherei Hausen lädt ein

Erwachsene treffen sich zum Spieleabend

Hausen (NZO) Der nächste Spieleabend in der Stadtbücherei Hausen, Tempelhofer Straße 10, steht am Dienstag, 3. Februar, auf dem Programm. Gespielt werden können an diesem Abend sowohl Spiele aus dem Bestand der Büchereien, als auch von

daheim mitgebrachte Spiele. Der Spieleabend beginnt um 19 Uhr und endet um 22 Uhr. Eine Anmeldung für diese Veranstaltung ist erforderlich und kann per E-Mail: [buecherei.hausen@obertshausen.de](mailto:buecherei.hausen@obertshausen.de) oder unter Tel. 7034302 erfolgen.

## Zehn Listen treten zur Kreistagswahl am 15. März an

Kreis Offenbach (NZO) Der Kreiswahlausschuss hat in seiner Sitzung am 20. Januar 2026 den Einspruch des Wahlvorschlages der BSW gegen dessen Nichtzulassung zur Kreistagswahl zurückgewiesen. Damit steht fest, dass sich am Sonntag, 15. März 2026, zehn Listen um die 87 Plätze im Kreistag des Kreises Offenbach bewerben. Auf dem Stimmzettel stehen neben den bisher im Kreistag vertretenen Parteien und Wählergruppen

CDU, GRÜNE, SPD, FDP, AfD, FREIE WÄHLER, Die Linke, FL-NEV und Die PARTEI diesmal auch die Tierschutzpartei. Insgesamt kandidieren 522 Personen. Bei der vergangenen Kreistagswahl im März 2021 waren 265.881 Wahlberechtigte registriert. Die Wahlbeteiligung lag bei 49 Prozent. Weitere Informationen zur Kommunalwahl sind unter [www.kreis-offenbach.de/kommunalwahl-2026](http://www.kreis-offenbach.de/kommunalwahl-2026) abzurufen.

**Impressum**  
NEUE ZEITUNG  
**OBERTSHAUSEN**  
*Unsere Heimat*  
Herausgeber: Rhein Main Verlags GmbH, Bieberer Str. 137, 63179 Obertshausen, Tel. 061 04 - 667204 - 0, [info@rheinmainverlag.de](mailto:info@rheinmainverlag.de), Geschäftsführung: Bernd Maas, Angelika Hofferberth  
Erscheinungsweise: Freitags zum Wochenende in Obertshausen  
Büro: Bieberer Str. 137, 63179 Obertshausen  
Redaktion: Silke Theurer (V.i.S.d.P.)  
E-Mail: [redaktion@heimat-zeitungen.de](mailto:redaktion@heimat-zeitungen.de)  
Redaktionsschluss: Dienstag, 12.00 Uhr  
Anzeigen: [anzeigen@heimat-zeitungen.de](mailto:anzeigen@heimat-zeitungen.de)  
Anzeigenschluss: Dienstag, 12.00 Uhr  
Layout, Anzeigensatz und Druck: Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG, Gutenbergstraße 1, 63571 Gelnhausen  
Vertrieb: EGRO Direktwerbung GmbH, Obertshausen, Tel. 061 04 - 4970 - 0

# Goldhaus Obertshausen

**VERTRAUEN IST GOLD WERT**

Ihr Partner für den Ankauf von Wertgegenständen wie zum Beispiel:

- Gold
- Silber
- Uhren
- Bestecke & Zinn
- Schmuck
- Münzen
- Barren
- Antiquitäten

Seit über 20 Jahren Ihr Experte vor Ort!

Vertrauen ist Gold wert – besonders, wenn es um Erbstücke und Schmuck geht. Ich bin Holger Honig, Inhaber des Goldhaus Obertshausen und seit über 20 Jahren Ihr Ansprechpartner für den fairen Ankauf von Gold, Silber und Edelmetallen. In angenehmer Atmosphäre berate ich Sie ehrlich, diskret und mit Feingefühl. Ganz ohne Druck – aber mit viel Erfahrung. Schauen Sie vorbei – ich nehme mir Zeit für Sie!



Holger Honig | Bahnhofstraße 58 | 63179 Obertshausen  
Tel.: 0 61 04 9 53 13 15 | www.goldhaus-obertshausen.de  
Mo-Fr: 10.00-13.00 Uhr | 15.00-18.00 Uhr oder nach Vereinbarung

**P** rechts von der Kirche vor dem Pfarrhaus

## Jugendliche aus dem Kreis Offenbach entdecken ihre Rolle in der EU

Kreis Offenbach (NZO) Was die Aussage „Europa – na klar!“ im Alltag bedeuten kann, damit haben sich im Dezember sieben Jugendliche aus dem Kreis Offenbach in einem viertägigen Seminar beschäftigt. Die 16- bis 19-jährigen Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Berufsqualifizierungsprojekts Rodgau16Plus waren damit einer Einladung des Jugendbildungswerks Kreis Offenbach und des EUROPE DIRECT Relais Rhein-Main gefolgt. In Kooperation mit der Stadt Rodgau setzten sie sich intensiv mit europäischen Fragestellungen auseinander und lernten unterschiedliche Perspektiven auf Europa kennen.

Um einen möglichst vielfältigen und praxisnahen Einblick in die Europäische Union zu ermöglichen, gestalteten Felix Kätker vom EUROPE DIRECT Relais Rhein-Main und Sabine Ehret von Jugendbildungswerk das Seminar gemeinsam mit zahlreichen Gästen und interaktiven Methoden. Zum Einstieg lernten sich die Jugendlichen kennen, indem sie spielerisch ihr Vorwissen rund um Europa austauschten und Gemeinsamkeiten entdeckten. Daran knüpfte das Team der Jungen Europäischen Föderalisten in Hessen (JEF) direkt mit einem interaktiven Workshop zum Thema „Europäische Identität“ an. Durch persönliche Erfahrungen und individuelle Bezüge wurde die Idee Europas für viele Teilnehmende greifbar und positiv erlebbar.



Felix Kätker vom EUROPE DIRECT Relais Rhein-Main (hinten links) spricht mit den Jugendlichen über die Zusammenhänge in der Europäischen Union, wie sie auch auf der Power-Point-Präsentation im Hintergrund zu sehen sind. (Foto: Kreis Offenbach)

Im weiteren Verlauf beschäftigte sich die Gruppe mit politischen Ebenen, Wahlen sowie dem Arbeitsalltag von Abgeordneten im Europäischen Parlament. Einen Ausblick auf berufliche Perspektiven bot außerdem Josip Primorac, Mobilitätsberater der Handwerkskammer Rhein-Main. Höhepunkt des Seminars war eine Tagesfahrt ins weihnachtliche Straßburg. Im Europäischen Parlament kamen die Jugendlichen vor Ort mit den Europaabgeordneten Michael Gahler und Gaby Bischoff ins Gespräch. Dabei wurde deutlich, wie anspruchsvoll gemeinsame Entscheidungsfindungen und Konsensprozesse innerhalb der EU-Mitgliedsstaaten sind. Komplettiert wurde die viertägige Veranstaltung schließlich noch durch einen Stadtrundgang in Frankfurt,

der die Entstehung Europas und der heutigen Demokratie thematisierte. Wie gut das Seminarangebot bei den Jugendlichen ankam, zeigte das begeisterte Feedback der Teilnehmenden. Sie brachten ihre Überzeugung von demokratischen Werten zum Ausdruck und sahen sich mehr denn je als engagierte junge Europäerinnen und Europäer. Weitere Informationen zu den Angeboten des EUROPE DIRECT Relais Rhein-Main gibt es unter [www.kreis-offenbach.de/europa](http://www.kreis-offenbach.de/europa) sowie per E-Mail an [europe-direct@kreis-offenbach.de](mailto:europe-direct@kreis-offenbach.de). Näheres rund um das Jugendbildungswerk Kreis Offenbach ist unter [www.kreis-offenbach.de/jugendbildungswerk](http://www.kreis-offenbach.de/jugendbildungswerk) abrufbar. Fragen dazu beantwortet Sabine Ehret gern per E-Mail an [s.ehret@kreis-offenbach.de](mailto:s.ehret@kreis-offenbach.de).

### Automarkt

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen, Tel. 03944/36160, www.wm-aw.de Fa.

**Kaufe Autos**  
PKW, Busse, LKW, Geländewagen, Wohnwagen/-mobile, Traktoren, Bagger, auch mit Mängeln, Zustand egal. Bitte alles anbieten, zahle bar und fair.  
**24 Stunden erreichbar!**  
06157 / 91 68 006  
0177 / 31 05 303

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen, ☎ 03944 - 36160, www.wm-aw.de Fa.

**Kaufe Wohnmobile & Wohnwagen, Zustand egal auch mit Mängeln** Tel. 0174/6004673

**Ida kauft an:**  
Pelze aller Art. Zahle bis zu 5000€. Lederjacken, Bilder, Bruchgold, Altgold, Zahngold, Bernsteine, Ferngläser, Bleikristall, Tischdecken, Gardinen, Porzellan, Gold- u. Silbermünzen, Gemälde, Taschenuhren, Armbanduhren, Schmuck, Perlen, Briefmarken, Perücken, Figuren, Modeschmuck, Eisenbahnen, Schallplatten, Bücher, Silberbesteck, Vorhänge, Abendgarderobe, Teppiche, alte Möbel, Nähmaschine, Schreibmaschine, Puppen, Kleidung, Zinn, Orden, Gobelin, Messing, Bilder, Krüge, Krokotaschen, Markentaschen.  
Kostenlose Hausbesuche und kostenlose Werteschätzung. Zahle absolute Höchstpreise. 100% seriös und diskret. Barabwicklung vor Ort. Mo-So 7-20 Uhr erreichbar 0178 / 46 12 931

**Ich, Dagmar, 73 J.,** sehr hübsch, schlank, humorvoll u. aufgeschlossen, bin herzlich, ehrlich und liebevoll. Ich habe über 30 Jahre im medizinischen Bereich gearbeitet. Bitte rufen Sie an pv, Sie dürfen auch älter sein. Ich habe ein kleines Auto u. komme gerne zu Ihnen und wäre auch umzugsbereit. Tel. 0151 - 62913874

**Seriöser Käufer sucht:** Antike Möbel, Fotoapparate, Porzellan, Bücher, Uhren, Gemälde, Bierkrüge, Design, Kunst etc. ☎ 0163 6909267

**Nebenjob gefällig? Keine Versicherung, kein Verkauf!** Bei Interesse bitte melden unter ☎ 06104-4970-90

**Frau Friedrich sucht und kauft**  
Pelze, Zinn aller Art, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Haushaltsauflösungen, Bleikristalle, Bilder, Modeschmuck, Silber aller Art, Bernstein, Leder und Krokotaschen, Schallplatten, Schreib- und Nähmaschinen, Figuren, Gobelin, Teppiche, Porzellan, Krüge, Möbel, Gardinen, Tischdecken, Uhren.  
Kostenlose Beratung und Anfahrt bis 100 km sowie Werteschätzung. Zahle Höchstpreise, 100% diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo.-So. 7.30-21.00 Uhr  
Tel. 069 - 34 87 58 42

**Claudia, 63 J.,** hübsche Witwe, aus der Region, ich bin eine einfache, liebevolle Hausfrau, ruhig, warmherzig u. zärtlich, bin nicht anspruchsvoll. Ich suche pv ernsthaft einen lieben Mann, gerne bis 80 J., fahre gern Auto u. bin nicht ortsbunden. Bitte melde Dich heute noch Tel. 0157 - 75069425

**SCHENKE LEBEN, SPENDE BLUT.**  
SPENDE BLUT  
BEIM ROTEN KREUZ  
www.DRK.de 0800 11 949 11

[www.rheinmainverlag.de](http://www.rheinmainverlag.de)  
**Ihre Onlinezeitung**  
Rhein Main Verlag

**120 km Draht und Gitter**  
**1900 Türen und Tore am Lager**

### DRAHT WEISSBÄCKER

**ZÄUNE · GITTER · TORE**  
Draht-Weissbäcker KG  
Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg  
Tel. (06071) 98810  
Fax (06071) 5161  
www.draht-weissbaecker.de  
E-Mail: draht@weissbaecker.de

- Draht- und Gitterzäune
- Schiebetore · Drehkreuze
- Schranken · Türen · Pfosten
- Sicherheitszäune · Tore
- Mobile Bauzäune · Alu-Zäune
- sämtliche Drahtgeflechte
- Alu-Toranlagen · Gabionen
- auch Montagagen
- auch Privatverkauf

## KFZ-ANKAUF

**WIR KAUFEN JEDES FAHRZEUG JEDE MARKE · JEDES ALTER · JEDER ZUSTAND**

PKW BUSSE GELÄNDEWAGEN WOHNMOBIL UNFALLWAGEN MOTORRAD

**ALLES ANBIETEN · SOFORT BARGELD**

**EINFACH & SICHER!**  
Jederzeit erreichbar (Montag – Sonntag)!

☎ 06157/8085654 o. 0176/11199111

A.G. Automobile · Robert-Bosch-Str. 4 · 64319 Pfungstadt  
a.g.automobile1@web.de · www.kfz-ankauf-24h.de

## Vermietung an internationale Fachkräfte

Trotz einiger Herausforderungen sind 64 Prozent der nach Deutschland gezogenen Fachkräfte aus dem Ausland (sog. Expats) zufrieden in ihrer Wahlheimat auf Zeit, so eine aktuelle Studie von Internations. Besonders positiv werden die Arbeitsbedingungen und die Lebensqualität bewertet.

Dass ausländische Fachkräfte weiterhin begehrt sind, bestätigen aktuelle Daten des Bundesamts für Migration und Flüchtlinge (BAMF). So sollen „rund zwei Drittel der zugewanderten Personen eine qualifizierte Tätigkeit aufgenommen haben, wobei fast 90 Prozent als Fachkräfte mit einem anerkannten beruflichen oder akademischen Abschluss tätig sind.“ Die Zahlen beweisen eindrücklich, welch wichtigen Beitrag ausländische Fachkräfte in und für Deutschland leisten. Umso wichtiger ist

es, den Eintritt in den deutschen Arbeits- und Wohnmarkt so leicht wie möglich zu gestalten.

Vor allem mittelfristige, möblierte Wohnungen werden von ausländischen Fachkräften bevorzugt, denn sie bieten ihnen vorübergehend ein erstes Zuhause, um sich im neuen Land zu orientieren. Die Vermietung selbst ist unkompliziert, spezialisierte Websites wie z.B. Wunderflats bieten hierfür die idealen Voraussetzungen und nehmen viel Arbeit wie etwa die Vertragserstellung ab. Ergänzend bietet es sich an, dass Vermieter:innen ein umfassendes Willkommenspaket mit Informationen zu wichtigen Gesetzen, Amtsgängen, dem öffentlichen Nahverkehr oder empfehlenswerten Restaurants bereitstellen und so dazu beitragen, dass sich ihre Mieter:innen schneller zurechtfinden.

**Sammlerin kauft:** Pelze, Nerze aller Art, Kleidung, Schreib- und Nähmaschinen, Bilder, Porzellan, Leder- und Lammfelljacken, Perücken, Krüge, Münzen, Bernstein, Silber aller Art, Silberbesteck, Alt und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Modeschmuck, Lederrund Krokotaschen, Antiquitäten, Messing, Gardinen, Möbel, Schallplatten, Orden, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, Zinn, Bücher, Bleikristall, Uhren, Teppiche, Kompl. Nachlässe aus Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Wertschätzung. Zahle bar vor Ort. Täglich: 07:30-21 Uhr, auch am Wochenende. ☎ 069 - 59772692

**Herr Zeiß kauft an**  
Pelze aller Art, Alt u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Briefmarken, Uhren, Perlen, Modeschmuck, Bernstein-schmuck, Perücken, Puppen, Leder- und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Ferngläser, Bleikristalle, Kleidung, Orden, Gobelin, Messing, Bilder, Zinn, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bücher, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Werteschätzung.  
Zahle absolute Höchstpreise! 100% seriös und diskret! +++Barabwicklung vor Ort+++  
Mo. - So.: 8.00 - 20.00 Uhr  
☎ 06104 / 98 79 935

**KFZ BAR ANKAUF**  
Alle Fahrzeuge  
PKW's, Busse, Geländewagen, Oldtimer, Wohnwagen/-mobile, Traktoren, Bagger.  
Alles anbieten! (Baujahr, km, Zustand egal)  
Sofort Bargeld! Jederzeit erreichbar.  
Telefon: 06158 / 60 86 988 · 0173 / 30 87 449

Kaufe Motorräder alle Marken, alle Modelle, Quad, UTV, Chopper, Enduro, Beiwagen, E-Roller oder E-Bikes. Auch mit Mängeln oder Unfall. Bitte alles anbieten. Zahle bar.  
Tel.: 0173 / 30 87 449 · 06158 / 60 86 991

**SUCHE FAHRZEUGE**  
PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile etc. für Export, Zustand egal, zahle Höchstpreise – sofort Bargeld, bitte alles anbieten, jederzeit erreichbar.  
Tel.: 06258 / 50 89 921 · 0151 / 718 723 06

Kaufe alle Wohnwagen, Wohnmobile, Traktoren, Bagger, Anhänger, Baumaschinen, zahle bar und Höchstpreise!  
Tel.: 0151 / 718 723 06 · 06258 / 50 89 921

## KIRCHENGEMEINDEN IN OBERTSHAUSEN

### Kath. Pfarreien Herz Jesu und St. Thomas Morus

#### Gottesdienste

##### Samstag, 24. Januar

16.00 Uhr: Kirche St. Thomas Morus, Beichtgelegenheit  
17.00 Uhr: Kirche St. Thomas Morus, Vorabendmesse

##### Sonntag, 25. Januar

9.30 Uhr: Kirche Herz Jesu, Hochamt  
19.00 Uhr: Kirche St. Thomas Morus, Jugendmessefeier

##### Dienstag, 27. Januar

9.00 Uhr: Kirche St. Thomas Morus, Messfeier

##### Donnerstag, 29. Januar

11.00 Uhr: Altenpflegeheim Haus Jona, Stationsgottesdienst im Pflegeheim Haus Jona

##### Freitag, 30. Januar

19.00 Uhr: Kirche Herz Jesu, Messfeier

##### Samstag, 31. Januar

16.00 Uhr: Kirche Herz Jesu, Beichtgelegenheit  
17.00 Uhr: Kirche Herz Jesu, Vorabendmesse mit Blasiussegen u. Kerzenweihe

##### Sonntag, 1. Februar

19.00 Uhr: Kirche St. Thomas Morus, Messfeier mit Blasiussegen, Kerzenweihe und Lichtprozession

### Kath. Pfarrei St. Josef Hausen

#### Gottesdienste

##### Samstag, 24. Januar

18.00 Uhr: Vorabendmesse Kirche St. Pius

##### Sonntag, 25. Januar

10.00 Uhr: Messfeier in spanischer Sprache Kirche St. Josef  
10.00 Uhr: Hochamt Kirche St. Pius

##### Dienstag, 27. Januar

18.30 Uhr: Messfeier Kirche St. Josef

##### Mittwoch, 28. Januar

17.30 Uhr: Rosenkranzgebet in den Anliegen der Zeit und für die Verstorbenen der vergangenen Woche Kirche St. Josef

##### Samstag, 31. Januar

18.00 Uhr: Vorabendmesse Kirche St. Pius

##### Sonntag, 1. Februar

10.00 Uhr: Messfeier in spanischer Sprache Kirche St. Josef  
10.00 Uhr: Hochamt Kirche St. Pius

### Waldkirche Obertshausen

#### Samstag, 24. Januar

10.00 – 12.15 Uhr: „Tor zur Bibel“ Glaubenskurs in 8 Kurseinheiten (Anmeldung erbeten) im Gemeindehaus

#### Sonntag, 25. Januar

10.00 Uhr: Gottesdienst in der Waldkirche (Predigt Pfarrerin Kornelia Kachunga).

Bücherkiste und Eine-Welt-Kiosk haben geöffnet.

10.00 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

18.00 Uhr: Anbetungsabend in der Waldkirche

#### Montag, 26. Januar

15.00 – 17.00 Uhr: Hausaufgabenhilfe für 6- bis 13-Jährige im Gemeindehaus

#### Dienstag, 27. Januar

12.30 – 15.00 Uhr: LivingRoom Offenes Foyer – offene Kirche im Gemeindehaus Andacht, Kaffee und Kuchen.

#### Mittwoch, 28. Januar

18.00 – 20.00 Uhr: Treff International im Gemeindehaus

#### Donnerstag, 29. Januar

10.00 – 12.00 Uhr: LivingRoom Offenes Foyer – offene Kirche im Gemeindehaus Andacht, Kaffee, Snacks.

19.30 – 21.00 Uhr: Gospel- und Worshipchor in der Waldkirche.

**Hauskreise, Gesprächs- und Bibelkreise** finden während der Woche statt. Nähere Informationen über das Gemeindebüro, Tel. 41059.

#### Erstgespräch und Informationen für Trauernde

Tel. 06104 6695812 (Ökumenische Initiative für Obertshausen: Wegbegleiter für Trauernde).

#### Öffnungszeiten Gemeindebüro

Dienstag und Freitag von 10 - 12 Uhr, Mittwoch von 16. - 18.30 Uhr. Tel. 41059, Fax 06104 499653.

Pfarramt Hausen: Pfarrer Michael Zlamal, Im Hasenwinkel 4, Tel. 41537

Pfarramt Obertshausen: Pfarrerin Kornelia Kachunga, Theodor-Körner-Straße 10, Tel. 41561

Sprechzeiten: Jederzeit nach Vereinbarung außer Montag.

[www.rheinmainverlag.de](http://www.rheinmainverlag.de)

Ihre  
Onlinezeitung

RheinMainVerlag

## Für ein gutes Bauchgefühl

Milchsauer fermentiert, mit wertvollen Inhaltsstoffen

Rabenhorst steht für über 125 Jahre Wissen und Erfahrung in der Herstellung wohlthuender Säfte in Premium-Qualität. Aus erlesenen Früchten und Gemüse werden mit Fingerspitzengefühl und Handwerkskunst hochwertige Direktsäfte kreiert. Das schonende Herstellungsverfahren – überwiegend in der hauseigenen Kelterei – garantiert nicht nur einen ausgezeichneten Geschmack, sondern auch den Erhalt einer Vielzahl natürlicher Inhaltsstoffe.

Sauerkraut zählt seit Jahrhunderten zu den wertvollsten pflanzlichen Lebensmitteln unserer Esskultur. Als Saft genossen, bietet es eine besonders praktische Möglichkeit, die wertvollen Inhaltsstoffe aufzunehmen. Für den **Rabenhorst Sauerkraut Direktsaft** wird frischer, knackiger Weißkohl aus kontrolliertem Bio-An-

bau verarbeitet. Milchsauer fermentiert wird er zu Saft gepresst und anschließend schonend abgefüllt. Von Natur aus enthält der Sauerkraut Direktsaft **Vitamin C**, das zu einer normalen Funktion des Immunsystems beiträgt und hilft, die Zellen vor oxidativem Stress zu schützen.

Der milde Gemüsesaft weist zudem einen niedrigen Zuckergehalt auf und kann daher einen festen Platz in einer **kohlenhydratarmen Ernährungsweise** einnehmen. Am besten trinken Sie ein Glas (200 ml) des milden Sauerkraut Direktsaftes direkt nach dem Aufstehen – viele Menschen schätzen diesen Moment als bewussten Start in den Tag und empfinden ihn als angenehm für ein **gutes Bauchgefühl**. So lässt sich der Rabenhorst Sauerkraut Direktsaft kalorienarm und unkompliziert



Bürgermeister Manuel Friedrich, Rudolf Schulz, ehrenamtlicher Geschäftsführer der AWO Obertshausen sowie Monika Hodak, Celine Schumann, Jule Gesenhues und Julia Hente vom Erzieherinnen-Team freuen sich über den neuen Sitz der „Wilden Erdbären“. (Foto: AWO)

## „Wilde Erdbären“ an neuem Standort

Obertshausen (NZO) Nach einem Vierteljahrhundert im Waldstück an der Laakirchner Straße ist die älteste Waldkindergartengruppe der AWO Obertshausen nur wenige hundert Meter weiter an den neuen Standort auf dem Freigelände des städtischen Seniorenwohnheims an der Waldstraße gezogen.

„Die Bau- und Kitaaufsicht sowie das Gesundheitsamt des Kreises Offenbach, die Untere Naturschutzbehörde, das Veterinäramt, das hessische statistische Landesamt, das Forstamt Offenbach, der städtische Bauhof, die Fachbereiche ‚Landschaft und Spielraum‘ sowie ‚Hoch- und Tiefbau‘ und das Liegenschaftsamt der Stadt Obertshausen waren am Umzug beteiligt“, eröffnete Rudolf Schulz, ehrenamtlicher Geschäftsführer der AWO Obertshausen, seine kurze, fast humoristisch klingende Ansprache.

Darüber hinaus waren die Schreinerei Schneider aus Felten im Spessart, die den Bauwagen gefertigt hatte, die Sanitär- und Heizungstechnikfirma Kerny, der Garten- und Landschaftsbau Rudolph, Baumpfleger Tobias Waldschmitt sowie Schornsteinfeger Dietmar Ries zusätzlich mit den Ausführungen und Abnahmen beschäftigt, während Architektin Petra Kohl den Bauantrag verantwortete.

Die ausufernden Vorschriften hatten nicht nur den Umzug in die Länge gezogen, sondern auch wiederholtes Kopfschütteln bei den Beteiligten ausgelöst und zu Kosten von fast 50.000 Euro geführt. Wie einfach und trotzdem erfolgreich zugleich war der Start des Vorhabens vor 25 Jahren, als

eine Elterninitiative mit dem Vorsatz, ihre Kinder in einem Waldkindergarten betreuen zu lassen, einfach loszog, um im Wald einen passenden Platz zu suchen. An der Laakirchner Straße wurden sie fündig, organisierten in Eigenregie einen Bauwagen und starteten mit engagiertem Personal den ersten Waldkindergarten des Kreises Offenbach. An eine monetäre Rückendeckung seitens der Stadt war da noch nicht zu denken. Erst 2011 beschlossen die Fraktionen der „Bürger für Obertshausen“ und der CDU im Stadtparlament, den Waldkindergarten finanziell abzusichern.

„Wir haben viele Macher und ein gutes Team“, lobte Bürgermeister Manuel Friedrich die Beteiligten und betonte, dass trotz zahlreicher Widrigkeiten alle an einem Strang gezogen

hätten, um eine gute Lösung für den Nachwuchs und seine Eltern zu finden und um das Projekt zu einem erfolgreichen Ende zu führen. Als kleines Dankeschön für ihren gelassenen Umgang mit den zahlreichen Erschwernissen der letzten Wochen und Monate überreichte Rudolf Schulz Erzieherin Monika Hodak, Drittkraft Celine Schumann, Jule Gesenhues aus dem Leitungsteam und Erzieherin Julia Hente einen Blumenstrauß.

„Der neue Platz bietet optimale Voraussetzungen für die geplante Erweiterung der Betreuungszeiten auf den Nachmittag, die auch von vielen Eltern gewünscht wird“, sagte Schulz und kündigte unter dem Beifall der jungen und älteren Gäste gemeinsame Aktionen von Kindern und Senioren an.

## Kostenlose Ausbildung zum „BürgerSolarBerater“

Angebot im Kreis Offenbach

Kreis Offenbach (NZH) Im Kreis Offenbach entsteht eine „BürgerSolarBeratungs-Gruppe“.

ANZEIGE



in den Alltag integrieren – für bewusste Genussmomente und persönliches Wohlbefinden.

Weitere Informationen unter: [www.rabenhorst.de](http://www.rabenhorst.de)

pe“. Der Verein ByeByeBiblis – Energiewende in der Region e. V. baut zwei Ortsgruppen auf und erhält dafür eine finanzielle Förderung des Kreises Offenbach. Auch die Städte Dreieich, Rödermark und Dietzenbach beteiligen sich an dem Projekt.

In kostenlosen Schulungen werden Menschen aus dem gesamten Kreis Offenbach für eine ehrenamtliche Tätigkeit als „BürgerSolarBerater“ qualifiziert. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer lernen, Eigentümer von Ein- und Zweifamilienhäusern kostenfrei und ohne Anbieterinteressen über Photovoltaik-Anlagen zu informieren. Die Kursreihe findet im Frühjahr 2026 an vier Samstagen online statt und wird von dem Verein MetropolSolar e. V. durchgeführt.

Ein Vorab-Infoabend ist für Donnerstag, 29. Januar 2026, von 18.30 bis 21 Uhr online geplant. Der Zugangslink wird

nach Anmeldung unter [mail@byebyebiblis-ev.de](mailto:mail@byebyebiblis-ev.de) versendet. Die erste Runde der Online-Schulungstermine 2026 beginnt mit dem Einführungsworkshop am Samstag, 28. Februar 2026, von 10:00 bis 14:00 Uhr. Es folgt ein Workshop zu Beratungsgesprächen am Samstag, 7. März 2026, von 10 bis 14 Uhr. Am Samstag, 14. März 2026, von 10 bis 14 Uhr, steht ein Workshop zu Berechnungen und Ertragsprognosen auf dem Programm. Den Abschluss bildet am Samstag, 21. März 2026, von 11 bis 13 Uhr ein Termin zu den Grundlinien für „BürgerSolarBeratungs-Gruppen“.

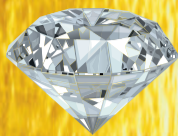
Ziel der Qualifizierung ist eine solide Vorbereitung auf die ehrenamtliche Beratung. Neben technischem Grundwissen wird auch der rechtliche Rahmen erläutert. Zusätzlich steht die Gesprächsführung im Mittelpunkt, damit Beratungen strukturiert und nachvollzieh-

bar erfolgen. Nach Abschluss der Schulungen begleiten MetropolSolar e. V. und ByeByeBiblis e. V. die entstehende Beratergruppe weiter.

Die Anzahl der Schulungsplätze ist begrenzt, eine Anmeldung ist deswegen erforderlich. Eine berufliche Tätigkeit im Photovoltaik-Umfeld oder eine enge Verbindung zu einem dort tätigen Unternehmen schließen die Teilnahme an der Schulung sowie die Mitarbeit in einer lokalen „BürgerSolarBeratungs-Gruppe“ allerdings grundsätzlich aus. Im Zweifel sollte die persönliche Situation vorab geklärt werden.

Interessierte können sich auch an den Klimaschutzmanager des Kreises Offenbach, Johannes Lotz, Telefon 06074 8180-3111 und E-Mail [klimaschutz@kreis-offenbach.de](mailto:klimaschutz@kreis-offenbach.de). Weitere Informationen gibt es unter [www.kreis-offenbach.de/klimaschutz](http://www.kreis-offenbach.de/klimaschutz).

Ohne Risiko!  
Militärorden  
Unverbindliche Beratung  
Transparente Abwicklung  
Seriöser Ankauf  
Sofortige Barauszahlung



# Das Goldhaus Heusenstamm

Kantstr. 38 - 63150 Heusenstamm



## AKTIONSTAGE

MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG
<b>26.</b>	<b>27.</b>	<b>28.</b>	<b>29.</b>	<b>30.</b>
JANUAR	JANUAR	JANUAR	JANUAR	JANUAR

## Tel.: 06104 - 670 79 40

### ACHTUNG! Die Experten sind nur in den Aktionstagen für Sie vor Ort

#### Ankauf von:

- Ringe & Ketten
- Goldschmuck
- Altgold
- Bruchgold
- Weissgold
- Zahngold (auch mit Zahn)
- Silber
- Silberbesteck
- Silberschmuck
- Porzellanpuppen

- Alte + Designertaschen
- Bernstein
- Münzen
- Platin
- Uhren aller Art
- Diamanten
- Modeschmuck
- Alte Gemälde
- Pelze + Lederjacken/Mäntel\* und vieles mehr...

\*Ankauf von Pelzen sowie Lederwaren nur in Verbindung mit Gold



### Wir zahlen sofort den ermittelten Wert in BARGELD aus!

FAMILIENBETRIEB seit 1980

Ankauf von Lederjacken, Ledermäntel und Lederhosen aus Glatt- und Wildleder, auch Lammfellmäntel zum Höchstpreis bis zu 3.500 €\*



### Öffnungszeiten: Mo. - Fr.: 10:00 - 18:00 Uhr | Sa. 10:00 - 16:00 Uhr

Gerne überprüfen wir Ihren Schmuck auf Echtheit! Hausbesuche bis zu 60 km kostenlos!

Goldschmuck aller Art



Bernstein



Gold- & Silbermünzen



Markenuhren aller Art



Zahngold (auch mit Zähnen)



Feingold



Wir zahlen zur Zeit bis zu

# 155,-<sup>00</sup>\*

\*€/pro Gramm

#### Ihre Vorteile:

- kostenlose Beratung
- kostenlose Wertschätzung
- transparente Abwicklung
- Bargeld sofort

Gerne prüfen wir Ihren Schmuck auf Echtheit!

Wir beraten Sie gerne unverbindlich und kostenlos vor Ort oder bei Ihnen zu Hause

### Ankauf von Lederjacken, Ledermäntel und Lederhosen aus Glatt- und Wildleder, auch Lammfellmäntel zum Höchstpreis bis zu 3.500 €\*



Porzellan namhafter Hersteller\*\*



Wir prüfen kostenlos Ihren Schmuck auf Echtheit!

### Machen Sie Ihren Pelz zu BARGELD!

### ACHTUNG! ACHTUNG! ACHTUNG! Letzter Aufruf vor Saisonschluß!

## Wir zahlen bis zu 6.500,- €\*

LETZTE CHANCE

\* in VB mit Gold

### Wir suchen ALLE Arten von Pelzen\*



Bisam • Persianer • Fuchspelze aller Art • Zobel • Nerze • Nutria • Chincilla

Wir zahlen bis zu 2.500,- €\*\* für alte Gemälde, Tierpräparate, Porzellanpuppen, Kamin + Standuhren und Porzellan

**P** Parkplätze vorhanden

## Tel.: 06104 - 670 79 40

Kantstr. 38 - 63150 Heusenstamm

# Spendenübergabe für gelebte Inklusion und naturnahe Ferienerlebnisse

Asklepios Klinik Langen unterstützt Kinder- und Jugendfarm Dreieichhörnchen e. V. mit 2.000 Euro

Dreieich/Langen (NZO) Große Freude auf der Kinder- und Jugendfarm Dreieichhörnchen e. V.: Die Asklepios Klinik Langen hat dem Verein eine Spende in Höhe von 2.000 Euro überreicht. Die Spende wurde von Klinikmanagerin Carina Kuffel an Eric Göbel, 2. Vorsitzender des Kinder- und Jugendfarm Dreieichhörnchen e. V., übergeben und kommt gezielt dem inklusiven Ferienangebot des Vereins zugute.

Seit nunmehr 40 Jahren prägt die Kinder- und Jugendfarm Dreieichhörnchen e. V. die Kinder- und Jugendarbeit in Dreieich und der Region. Insbesondere Kinder im Kindergarten- und Grundschulalter erleben hier naturnahe Ferienangebote, die weit über klassische Betreuung hinausgehen. Auf dem Gelände der Farm entdecken sie spielerisch den Umgang mit Tieren, Natur und Umwelt, übernehmen Verantwortung, stärken soziale Kompetenzen und finden Raum für freies, kreatives Spiel. Viele Erwachsene in der Region verbin-



Carina Kuffel, Klinikmanagerin & Pflegedirektorin, Asklepios Klinik Langen und Eric Göbel, 2. Vorsitzender, Kinder- und Jugendfarm Dreieichhörnchen e. V. bei der Spendenübergabe. (Foto: Asklepios)

den mit den Dreieichhörnchen bis heute prägende Kindheits-erinnerungen.

Besonderer Wert wird dabei auch auf die inklusive Ausrichtung der (Ferien) Angebote gelegt. Diese werden pädagogisch begleitet und von qualifizier-

ten Fachbetreuerinnen und Fachbetreuern umgesetzt, sodass auch Kinder mit besonderem Unterstützungsbedarf gemeinsam mit anderen Kindern die Ferien erleben können. Gerade solche integrativen Ferienbetreuungen sind nach wie

vor selten – umso wertvoller ist das Angebot der Dreieichhörnchen. Für die Asklepios Klinik Langen war die Unterstützung dieses Angebots ein bewusstes und persönliches Anliegen. „Eine verlässliche, sinnvolle und pädagogisch betreute

Ferienbetreuung ist für viele unserer Mitarbeitenden enorm wichtig“, erklärt Klinikmanagerin Carina Kuffel. „Viele unserer Mitarbeitenden haben einen internationalen Hintergrund und leben ohne weitere Familienangehörige

in Deutschland, so dass sie in den Ferien häufig nicht auf die Unterstützung von Eltern oder Großeltern bei der Betreuung ihrer Kinder zurückgreifen können. Umso wertvoller sind Angebote wie die der Dreieichhörnchen, die Kindern nicht nur Betreuung, sondern echte Erlebnisse, Gemeinschaft und Inklusion ermöglichen.“

Dass die Kinder- und Jugendfarm Dreieichhörnchen e. V. diese integrativen Ferienangebote seit Jahrzehnten mit großem Engagement und fachlicher Kompetenz anbietet, machte die Entscheidung der Klinikleitung leicht. Mit der Spende möchte die Asklepios Klinik Langen einen nachhaltigen Beitrag zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf, zur sozialen Teilhabe und zur Stärkung der regionalen Kinder- und Jugendarbeit leisten.

Weitere Informationen zur Arbeit des Vereins und zu den Angeboten im Jubiläumswort zum 40-jährigen Bestehen finden Interessierte unter [www.dreieichhoernchen.de](http://www.dreieichhoernchen.de)

## Schmutzfink oder Putzteufel?

### ADAC-Tipps zur Autowäsche im Winter

Frankfurt (NZO) altes Laub, Matschpfützen oder Schneeresite hinterlassen im Winter ihre Spuren an vielen Fahrzeugen. Eine gute Autowäsche schafft hier Abhilfe, doch wie häufig sollte man sein Auto im Winter tatsächlich waschen? Der ADAC erklärt, worauf bei kalten Temperaturen geachtet und wann die Waschanlage gemieden werden sollte.

Wie häufig ein Fahrzeug gewaschen werden sollte, hängt vom persönlichen Sauberkeitsempfinden ab. Prinzipiell kann ein Auto im Winter genauso häufig gewaschen werden, wie während der Sommermonate. Aufgrund des schlechteren Wetters und der häufig nassen Straßen wird das Auto im Winter jedoch meist schneller dreckig. Bei extremen Minustemperaturen von unter -10 Grad Celsius sollten Autofahrer auf eine Fahrt in die Waschstraße verzichten. „Bei großen Temperaturschwankungen werden Lack sowie Gummi- und Kunststoffteile besonders stark strapaziert“, erklärt Piero Scazzi, Technikexperte des ADAC Hessen-Thüringen. Wenn warmes Wasser auf die zuvor noch eiskalten Oberflächen trifft, kann das den Lack belasten. Bei Temperaturen unterhalb des Gefrierpunktes sollten nach der Wäsche zudem die Gummidichtungen der Türen getrocknet werden, damit diese nicht anfrieren.

Wichtig: Vor der Einfahrt in die Waschanlage müssen alle Reste von Schnee und Eis entfernt werden. Diese werden sonst von den Bürsten wie Schmirgelpapier über den Lack gezogen. Grundsätzlich gilt: Ein normales Grundprogramm rei-

nigt das Fahrzeug ausreichend. Premiumwaschgänge können unter Umständen ein besseres Reinigungsergebnis und einen länger anhaltenden Schutz bieten. Letztlich bestimmen die persönlichen Vorlieben des Autobesitzers, welches Programm sie ihrem Fahrzeug gönnen. Bei grober Verschmutzung ist eine gründliche Vorwäsche essenziell.

„Einwandfreie Lackoberflächen kommen mit größerem und stärkerem Dreck gut zurecht“, so Piero Scazzi. „Auch der Unterbau eines Fahrzeugs hat in der Regel keine Korrosionsprobleme: Durch werkseitige Hohlraumversiegelungen, verbesserten Unterbodenschutz und den Einsatz von Kunststoffabdeckungen sowie verzinkter Bleche ist das eher ein Problem der Vergangenheit.“

Anders sieht das allerdings bei beschädigten Lackoberflächen (Kratzer, Ablösungen) aus, hier kann Streusalz korrosionsfördernd wirken. Vor und nach der Wintersaison empfiehlt es sich daher Lack und Unterbodenschutz auf Beschädigungen zu kontrollieren. Vor der Einfahrt in die Waschanlage sollten Autofahrer die Hinweise des Waschanlagenbetreibers, die meist groß angeschrieben am Einfahrtstor stehen, beachten. Das ist auch wichtig, falls in der Waschanlage ein Schaden am Fahrzeug entsteht.

Tipp: Autofahrer sollten ihr Auto direkt nach der Wäsche auf Schäden kontrollieren. Diese müssen dann sofort beim Anlagenbetreiber gemeldet werden. Eine schriftliche Bestätigung der Schäden schafft zusätzliche Sicherheit.

## Bei dir liegt Sparen im Trend?

bis **-25%**<sup>1)</sup>

auf fast den gesamten Einkauf

Für bestehende und neue Bonus Club Mitglieder  
Mit Gutscheinen vom aktuellen Prospekt.  
Für alle nicht im Sale befindlichen Produkte!

**SALE FINALE!**  
bis **-70%**

Ausgenommen alle Werbe- und Aktionsartikel aus den aktuellen und in den letzten 30 Tagen gültigen Prospekten auf [moemax.de/prospekte](http://moemax.de/prospekte)



<sup>1)</sup> Gültig von 24.01.2026 bis 27.01.2026. Ausgenommen reduzierte sowie in unseren Prospekten oder Werbemitteln beworbene Ware, die im Haus gekennzeichnet ist. Bei Inanspruchnahme keine weiteren Konditionen (z.B. andere Gutscheine oder Rabattaktionen) möglich. Bei Inanspruchnahme keine weiteren Konditionen möglich. Nicht gültig auf bereits getätigte Aufträge, Abverkauf- und SALE-Artikel, Gutscheine und Nahrungsmittel sowie Kauf von Produkten der Marken based, Bora, Bestpreis, KARE, Miele, Quooker, Gutscheine und Nahrungsmittel. Pro Einkauf und Kunde nur ein Gutschein gültig. Alle Abschläge beziehen sich auf den Abholpreis. Keine Barauszahlung möglich.

Dein **Trendmöbelhaus**  
60388 Frankfurt am Main, Borsigallee 39

**möma**